

Bürgerinitiative Lebensqualität Oberstadt

Videokonferenz am 16.2.21 19.30 Uhr

11 TeilnehmerInnen:

Mitteilungen und Berichte:

P. Wennerhold möchte sich noch nicht wieder in die BI integrieren, ist aber bereit, mit seinen Kenntnissen bei Schwierigkeiten im Hintergrund zu helfen. Frau Zimmermann wird ihn bei der Gestaltung der Facebook-Präsentation der BI um Mithilfe bitten.

B. Kaufmann berichtet über unsere Mitstreiterin G. Schwebel: Ihr geht es leider gar nicht gut. Sie ist für die BI nicht mehr erreichbar.

Erfahrungen bei der Verteilung des Flyers:

Der Flyer wird allgemein positiv aufgenommen.

Viele studentische Bewohner der Oberstadt sind z.Zt. nicht in Marburg. Es lohnt sich aber mit den wenigen verbliebenen Student*innen das Gespräch zu suchen und sie über den Sinn und Zweck eines Ortsbeirats und die Aktivitäten der BI-Liste aufzuklären. Für die ihr bekannten alteingesessenen Oberstadtbewohner*innen hat B. Kaufmann eine Postkartenaktion gestartet, die zum großen Teil gut angekommen ist. Herr Braun-Elwert und Frau Hessling-Beine wollen den Pilgrimstein so weit möglich bewerben.

In den wenigen geöffneten Geschäften (Buchhandlung am Markt, Heinzelmännchen, Landfräulein) werden Flyer ausgelegt.

Das an vielen Briefkästen angebrachte Werbeverbot sollte man ignorieren.

Der Wunsch einiger Sybelstraßenbewohner den Ortsbeirat zu wählen, scheidet an der verwaltungstechnischen Schwierigkeit, die Ortsbeiratsgrenzen zu verändern. Die Sybelstraße gehört zum Ortsbeiratsbezirk Südviertel.

Weitere Wahlkampfmöglichkeiten: Ein erneuter Versuch, eine Pressenotiz in der OP unterzubringen, Leserbriefe, kurz vor der Wahl eine Anzeige in OP und/oder Express, Nebenan.de...

Eine Prognose zur Wahlbeteiligung ist schwierig. Bei der letzten OBR-Wahl beteiligten sich 40% der Wähler. Die BI-Liste wurde 2.stärkste Fraktion.

Verschiedenes:

Herr Braun-Elwert regt an nur die neuen Protokolle auf der BI-Website zu veröffentlichen. Damit die früheren Protokolle nicht verloren gehen, schlägt Frau Mahl vor, einen Archivordner anzulegen, ein Projekt, bei dem wir wohl auch auf die Hilfsbereitschaft von Herrn Wennerhold angewiesen sein werden.

Die Stadt hat eine Stellenausschreibung veröffentlicht, in der ein Quartiersmanager für die Oberstadt gesucht wird. Diese Aktion ist das Ergebnis einer Sitzung im Rahmen des „Zukunftsprojekts Oberstadt“. Ein „Oberstadtkümmerer“ sollte angestellt werden.

Die Stadt stellt von den gelben Säcken auf gelbe Tonnen um, wobei die Oberstadt bei der alten Regelung bleiben soll, es sei denn, Hausbesitzer wünschen die gelbe Tonne. Das Problem der Unterbringung im öffentlichen Raum lenkt den Focus wieder auf ein Dauerthema der BI.

Nächste Konferenz: Di., 2.3.21
wieder als Videokonferenz um 19.30 Uhr

Protokoll S. und W, Göbel
Marburg, d. 18.2.21